

Winterwanderung Oberiberg – Guggeren Grotte (Lourdesgrotte) – Oberiberg



leicht | ⌚ 1.20 h | ↔ 4.7 km | ↑ 169 Hm ↓ 169 Hm | 🏠🍴 Oberiberg | 📅 Dez – Mar

Leichte Winterwanderung von Oberiberg im Kanton Schwyz zum Aussichtspunkt Guggeren mit der Lourdesgrotte. Eine herrliche Sicht ins Waagtal wartet.

Ausgangspunkt: Oberiberg, Neuseewen – Busstation
Endpunkt: Oberiberg, Neuseewen – Busstation
Einkehr: Unterkunft und Verpflegung: div. in Oberiberg
nur Verpflegung: Gasthaus Hirschen
Highlights: Lourdesgrotte und Aussichtspunkt Guggeren

00.00 h	Oberiberg Neuseewen, 1087 m	🚗 🍴 🏠
00.10 h	Kirche / Gasthaus Hirschen, 1133 m	🍴
00.25 h	Windegg, 1185 m	
00.35 h	Hinter Guggern, 1221 m	
00.45 h	Lourdesgrotte, 1241 m	
01.20 h	Oberiberg Neuseewen, 1087 m	🚗 🍴 🏠

📄 Winterwanderkarte



Wegbeschreibung

Ausgangspunkt der Winterwanderung ist die **Bushaltestelle Oberiberg, Neuseewen**. Von dort folgt man dem gelben Wanderwegweiser. Die Route führt die **Kirchenstrasse** hinauf, an der **Bäckerei Schefer** vorbei, zum nächsten Wanderwegweiser. Hier folgt man dem Schild **Guggeren Grotte**.

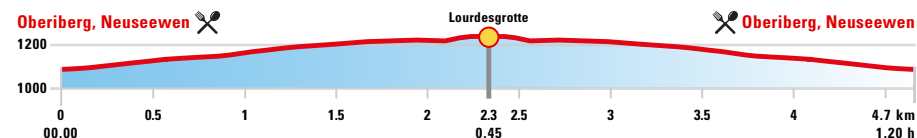
Auf der Teerstrasse geht es hinauf zum **Gasthaus Hirschen** (+41 55 414 11 14) und zur **Kirche**. Von dort ist bei Schnee die Teerstrasse normalerweise weder gesalzen noch gekiest. Nun geht es in grossen Kehren hinauf via **Windegg** und **Vorder Guggern**, wo man den **Guggernhof** mit kleinem **Hoffladen** vorfindet. Von dort geht's zum Punkt **Hinter Guggern**, wo man beim Hof dem Schild **Lourdesgrotte** folgt und nach links abbiegt und gleich hinter dem Haus rechts weitergeht. Hier wechselt man auf den Wanderweg.

Schon von Weitem sieht man auf einem kleinen Hügel einen Baum und eine **Sitzbank**. Es lohnt sich hier hinauf zu steigen, denn es wartet eine tolle Sicht. Der Winterwanderweg führt in den Wald, an einem kleinen **Bildstock** vorbei zur **Grotte**. Die **Lourdesgrotte** wurde durch den Pfarrer Bochster von Oberiberg erbaut. 1951 wurde sie eingeweiht. Wahrlich ein Kraftort.

Bei der Grotte warten **Sitzbänke** und eine herrliche Aussicht ins Waagtal und die umliegenden Berge.

Rückweg wie Hinweg.

Hinweis: Der Abstieg von der Grotte auf dem Sommerweg in Richtung Unteriberg geht steil in zahlreichen Spitzkehren durch den Wald (Vereisung) und ist im Winter nicht empfohlen. Daher benutze den gleichen Weg zurück wie den Hinweg.



WARUM BELOHnen WIR EINEN AKTIVEN

LEBENSSTIL? WEIL GESUNDHEIT ALLES IST **SWICA**

swica.ch/fit